

**SchreibCenter  
Alpen-Adria-Universität Klagenfurt**

**Universitätsstr. 65-67, A-9020 Klagenfurt**  
**Tel.: ++43-463-2700-8635 oder 2602, Fax: ++43-463-2700-2699**  
**E: [symposium.schreibcenter@uni-klu.ac.at](mailto:symposium.schreibcenter@uni-klu.ac.at)**  
**H: [www.uni-klu.ac.at/sc/](http://www.uni-klu.ac.at/sc/)**

---

**Symposium**  
**Wissenschaftliches Schreiben 2 "Writing across the curriculum"**  
**5 Jahre SchreibCenter an der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt**  
11.-13. November 2009  
Raum (z-1.29)

**Programm**

*Mittwoch, 11.11.2009: Abendveranstaltung*

---

ab 16.30	Anmeldung
17.00-18.00	<i>Empfang mit Imbiss</i>
18.00-19.00	<b>Vortrag Otto Kruse</b> Schreiben und kritisches Denken
19.00-20.00	<b>Festakt 5 Jahre SC</b> Ehrung der PionierInnen des SCs und Abschluss der ersten SchreibberaterInnen- Ausbildung mit Zertifikatsverleihung durch Vizerektorin Jutta Menschik-Bendele
20.00-21.00	<b>Podiumsdiskussion „Schreiben im Studium“</b> mit Ursula Doleschal (Leiterin des SchreibCenters, Institutsvorständin f. Slawistik) Ruth Ayaß (Professorin am Institut f. Kultur-, Literatur- und Musikwissenschaft, Abteilung Kultur und Kommunikation) Dietmar Brodel (Rektor d. Fachhochschule Kärnten) Marlies Krainz-Dürr (Rektorin d. Pädagogischen Hochschule Kärnten) Otto Kruse (Leiter d. Zentrums f. Professionelles Schreiben, Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften) Annemarie Saxalber-Tetter (Leiterin d. Österr. Kompetenzzentrums für Deutschdidaktik) Erich Schwarz (Dekan d. Fakultät f. Wirtschaftswissenschaften) Günther Stotz (Studienrektorat)
21.00-open end	<i>Gemütlicher Ausklang</i>

*Donnerstag, 12.11.2009: Symposium „Writing across the curriculum“*

---

- 8.30-9.30 Begrüßung durch **Ursula Doleschal (Alpen-Adria-Universität Klagenfurt, A)**  
**Vortrag: Gerd Bräuer (Zürcher Hochschule f. Angewandte Wissenschaften, CH)**  
"Schreibausbildung im Studium als Brückenschlag zum Schreiben im Beruf"
- 9.30-10.00 *Kaffeepause*
- 10.00-13.00 **Fokusgruppe „Writing across the curriculum“** – ein Querschnitt durch verschiedene Studien/Studiengänge in 8 Kurzvorträgen (je 10min)  
**Moderation: Carmen Mertlitsch (A-A-U Klagenfurt, A)**
1. **Christina Mundschtütz (Wirtschaft, FH Kärnten)**
  2. **Barbara Widhalm (Logopädie, Akademie des Landes Kärnten)**
  3. **Doris Cekan (Ergotherapie, Akademie des Landes Kärnten)**
  4. **Antonia Krumheuer (Angewandte Kulturwissenschaft, A-A-U Klagenfurt)**
  5. **Roswitha Langmeier (Lehramt Volksschule, PH Kärnten)**
  6. **Edith Zeitlinger (Lehramt Hauptschulen, PH Kärnten)**
  7. **Doris Moser (Germanistik, A-A-U Klagenfurt)**
  8. **Ursula Doleschal (Slawistik, A-A-U Klagenfurt)**  
„Möglichkeiten der Integration in den Studienplan“
- mit anschließender Diskussion
- 13.00-14.30 *Mittagspause*
- 14.30-16.00 **Karin Wetschanow (Alpen-Adria-Universität Klagenfurt, A)**  
Was unterstützt die Studierenden beim Verfassen von schriftlichen Arbeiten?  
Erfahrungen und Praxisbeispiele.
- Andrea Felbinger (Karl-Franzens-Universität Graz, A)**  
Wissenschaftliches Schreiben in einer kohärenzorientierten Lernkultur:  
Schreibprozesse verstehbar und bewältigbar machen und in ihrer Bedeutsamkeit reflektieren
- 16.00-16.30 *Kaffeepause*
- 16.30-17.15 **Carmen Mertlitsch (Alpen-Adria-Universität Klagenfurt, A)**  
Vernetzung mit den Studienrichtungen durch Tutorien
- 17.30-18.30 *Vereinsgründung (erste Vollversammlung):  
Forum wissenschaftliches Schreiben*
- 19.00 *gemeinsames Abendessen*

9.00-9.15	<b>Begrüßung</b>
<b>Vorträge</b> 9.15-10.45 Vorsitz Doleschal	<b>Annemarie Saxalber-Tetter (A-A-U Klagenfurt, A)</b> Was LehrerInnen und SchülerInnen können sollen. Überlegungen zu einer zeitgemäßen Schreibdidaktik. <b>Horst Fröhler (Wien, A)</b> Die Schule als Propädeutikum für späteres wissenschaftliches und berufliches Arbeiten? Eine Idealskizze, welche Beiträge die Schule dafür leisten könnte und sollte. <b>Ursula Esterl (A-A-U Klagenfurt, A)</b> „Inhaltlich hast du sehr gut gearbeitet“: LehrerInnenkorrekturen und -kommentare und ihre Bedeutung für die Schreibentwicklung von SchülerInnen
10.45-11.00	<i>Kaffeepause</i>
11.00-12.30 Vorsitz Schneeweiß	<b>Jürgen Struger (A-A-U Klagenfurt, A)</b> Warum schreiben, wozu und für wen? Problemdimensionen des Schreibprozesses bei SchülerInnen einer Berufsbildenden Höheren Schule. <b>K.Girgensohn/ N.Nejjar (Europa-Universität Viadrina, Frankfurt an der Oder, D)</b> Praxisrelevante Schreibausbildung durch Romane schreiben an der Uni? Auswertung eines Schreibseminars an der Europa-Universität Viadrina. <b>Margit Oberhammer (Universität Bozen, Italien)</b> Textsorte Abstract: Was tun mit Rohtexten?
12.30-14.00	<i>Mittagspause</i>
14.00-15.30 Vorsitz Wetschanow	<b>H. Gruber/ B. Huemer/ M. Rheindorf (Universität Wien, A):</b> WAC vs. WID – Gegensatz, Ergänzung oder 2 Seiten einer Medaille? <b>H. Epes/ M. Love (Francis Marion University, USA)</b> Increasing Student Mobility and Success Across Borders and Fields*: University Level Writing Across the Curriculum Composition Programs. <b>Linda Carlson/ Shawn Kemp (Universität Tübingen, D)</b> A practical approach to developing relevant post-secondary writing skills curriculum and support.
15.30-16.00	<i>Kaffeepause</i>
16.00-17.30 Vorsitz Mertlitsch	<b>Markus Rheindorf (Universität Wien, A)</b> Publish or Perish: Der Stellenwert des Englischen als lingua franca des internationalen Wissenschaftsdiskurses und seine Implikationen für studentisches Schreiben an österreichischen Hochschulen. <b>Anthony Hall (A-A-U Klagenfurt, A)</b> Recognising and working with information structure differences across languages <b>Christopher Ebner</b> Sprachdidaktische Überlegungen zur Gestaltung und zur Übersetzung wissenschaftlicher Texte
17.30-18.00	<b>Abschluss</b>

9.00-13.00, i.1.44

**Otto Kruse (Zürcher Hochschule für Angewandte  
Wissenschaften, CH)**  
Schreiben und kritisches Denken

Dieser Workshop richtet sich speziell an Lehrende und  
WissenschaftlerInnen am Bildungsstandort Kärnten.

Kritisches Denken war schon immer zentrales Lern- und  
Bildungsziel der deutschsprachigen Hochschulen. Unter dem  
Verschulungs- und Bürokratisierungsschub der Bologna-Reform  
verlor es diese Stellung vorübergehend, nur um in dem 2008  
verabschiedeten europäischen Qualifikationsrahmen erneut als  
zentrales Bildungsziel festgeschrieben zu werden. Dieser Rahmen  
bildet den Ausgangspunkt des Workshops, der sich dann speziell  
mit dem Schreiben als Mittel zur Ausbildung von Denkkompetenz  
befasst.

Im Workshop werden wir zunächst ein Konzept davon erarbeiten,  
was kritisches Denken in den unterschiedlichen Disziplinen  
bedeutet und dann Wege suchen, wie man die Lehre darauf  
ausrichten kann. Die Teilnehmenden können dazu verschiedene  
Arten des Schreibens ausprobieren, mit denen sich kritisches  
Denken in Gang setzen, trainieren und reflektieren lässt.

Ablauf:

- Kennenlernen und Programm vorstellen
- Schreiben, um ins Denken zu kommen
- Reden, um ins Schreiben zu kommen
- Textformen nutzen, um das Denken auszurichten
- Feedback geben, um das Denken zu präzisieren
- Schreiben, um Wissen zu entwickeln
- Reflektieren, um Gelerntes zu festigen und zu vertiefen

Kostenlos für Bedienstete der AAU sowie für Lehrende der  
Akademien des Landes Kärnten

€ 16,- für Studierende aller Kärntner Bildungsinstitutionen  
sowie für Bedienstete der Fachhochschule Kärnten  
und für Bedienstete der Pädagogischen Hochschule Kärnten (es gibt  
auch noch einige Freiplätze)

€ 70,- für externe KursteilnehmerInnen

Anmeldung erbeten an:

[symposium.schreibcenter@uni-klu.ac.at](mailto:symposium.schreibcenter@uni-klu.ac.at) Betreff „Otto Kruse“